

## **Gemeindeversammlung 21.02.2010**

**Bericht aus der KTH-Arbeit der Trinitatisgemeinde an den drei Standorten Ellener Brok, Tenever, Blockdiek**

**Ziel: Regelmäßiger, informativer Austausch ( 1x im Jahr) zwischen GV,KV und Leitungen - Informationsaustausch über die KTH- Arbeit und Grundlage für eine gute Kooperation zwischen Gemeinde und KTH.**

**Jetzige Gremienstruktur für die Zusammenarbeit** zwischen Gemeinde und KTH's:

**Kindergartenbeauftragte:** Frau Kippenberg ( Ansprechpartnerin für alle religionspädagogischen und allgemeinen Belange der KTH- Arbeit)

**Kommission :** Herr Buchholz, Herr Dr. Kruckenberg, Frau Kippenberg, Herr Metze LV, Frau Marten, Frau Burfeindt, Frau Stoklossa. Dieses Gremium trifft sich monatlich und ist zuständig für Fragen und Belange der KTH -Arbeit und der Kooperation mit der Gemeinde.

**(Kindergartenausschuss:** 3 Elternsprecher der drei KTH'S, 3 Leitungen, Frau Kippenberg, 2 KV-Vertreter, 3 Erzieherinnen der 3 Einrichtungen. Informationsaustausch, Kooperation, Konzeptentwicklung für den KTH-Bereich.

**Dienstbesprechungen in der Gemeinde:** 1 Leiterin nimmt regelmäßig an den Sitzungen alle 14 Tage teil.

### **Personelle Kooperationen:**

Verwaltung ( Frau Nötzel, 6 Stunden)

Rechnungsführung ( Frau Schüler)

Küster (Herr Gauda, Vertretung Herr Brodtmann 12,75 Stunden)

Umsetzung der Bedarfe erfordert ein anderes Leitungskonzept, 3 Leitungen an 3 Standorten

Wir sind auf die Unterstützung der Gemeinde für diesen wichtigen Bereich professioneller Kinder- und Familienarbeit angewiesen.

Ein wichtiger Ausgangspunkt für unsere Arbeit sind die baulichen Bedingungen. Wir freuen uns sehr, dass an allen 3 Standorten die erforderlichen Umbauten genehmigt sind. Eine professionelle Umsetzung der erforderlichen Umbauten ist notwendig. Eine kindgerechte Unterbringung der betroffenen Gruppen während der Bauphase ist noch gemeinsam mit der Gemeinde zu klären.

Was sehen Sie für Vorteile (Chancen ) und Nachteile( Stolpersteine) bei der Umsetzung der Erweiterung der Kindergartenplätze und deren baulichen Konsequenzen?

Welche Fragen haben Sie?

## Darstellung der Häuser

	Ellener Brok	Blockdiek	Tenever
<b>Platzangebot</b> 18 HT ( 8-12 Uhr) 142 TZ( 8-14Uhr)	6 Halbtags 54 Teilzeit	6 HT 54 TZ	6 HT 34 TZ
8 Gruppen 3-6Jahre	3 Gruppen	3 Gruppen	2 Gruppen
Frühdienst 7.30-8Uhr	FD	FD	FD
Schwerpunkte	Integration Bewegungskindergarten Sprachförderung Projektarbeit Religionspädagogik	1 Integrationsgruppe Indexhaus- Brennpunktzuschlag Sprachförderung Ernährung Waldpädagogik Religionspädagogik	1 Integrationsgruppe Indexhaus Brennpunktzuschlag Sprachförderung Musiksiegel Ernährung Religionspädagogik
<b>Personelle Situation.</b> Ab April 2009 in Zentralanstellung	Doppelbesetzung mit 2 Erzieherinnen , 34,5 Stunden pro Kraft Reduzierte Springkraftstunden	Kernzeiten- Doppelbesetzung mit 2 Erzieherinnen	Kernzeiten- Doppelbesetzung mit 2 Erzieherinnen
<b>Probleme</b> Zentralisierung des Verwaltungsbereiches für die KTH's in Tenever		Reinigungsbereich, 2 Reinigungskräfte mit wenig Stunden. Integrationsgruppe keine besondere Ausstattung	Integrationsgruppe keine besondere Ausstattung
<b>Leitungsbereich</b> <b>Umsetzung der</b> <b>Bedarfe fordert ein</b> <b>anderes</b> <b>Leitungskonzept</b> <b>3 Leitungen für 3</b> <b>Standorte</b>	Frau Burfeindt befristet bis 31.07.10 30 Stunden Ellener Brok Gesamtleitung	Frau Marten befristet bis zum 31.07.10 30 Stunden Blockdiek Stellvertretende Leiterin	Frau Stoklossa befristet bis zum 31.07.10 20 Stunden Tenever
<b>Bedarfe im Stadtteil</b>	U3 Ganztagsplätze Hortplätze Integrationskinder Kooperation und Vernetzung im Stadtteil	U3 Ganztagsplätze Kooperation und Vernetzung im Stadtteil	U3 Ganztagsplätze Kooperation und Vernetzung im Stadtteil

## Anmeldestatistik der 3 KTH's Stand 20.02.2010

	<b>Blockdiek</b>	<b>Ellener Brok</b>	<b>Tenever</b>
<b>Gesamtkapazität</b>	54 TZ 6 H	54 TZ 6 H	34 TZ 6 HT
<b>Freie Plätze</b>	21 5 H und 16 TZ	23	<b>12</b> 12 TZ
<b>Altanmeldungen</b>	39 38 TZ 1 H	37	<b>28</b> 12 TZ 16 GT
<b>Neuanmeldungen</b>	15 TZ 4 H 3 TZ 4. Quartal	24TZ 8HT	3 HT 1 TZ 4 GT
<b>Altersstruktur Neuanmeldungen</b>	13 Kinder von Jan.-Juli 2007 9 Kinder von August- Dezember 2007 <b>22 3-jährige Kinder</b>	16 3-jährige 11 4-jährige 1 5-jähriges	<b>2</b> 3 jährige davon 1 im Q4  <b>3</b> 4 jährige <b>3</b> 5 jährige
<b>Q4</b>	3	2	1
<b>Mit Migrations- hintergrund</b>	42	30	30
<b>Ohne Migrations- hintergrund</b>	18, davon 10 alleiner- ziehende Mütter mit schwieriger Familiensit.	34	10  davon 4 alleinerziehende Mütter aus sozial benachteiligten Familie
<b>Hilfebedarf</b>	Neu 0 Alt 4	Neu 5 Alt 7	Alt 3 neu, bei 3 Kindern Antrag gestellt
<b>Geschwisterkinder</b>	9	11	1

Tendenzen:

Bedarf an Ganztagsplätzen

Nachfrage nach U3

Kinder mit Migrationshintergrund an allen 3 Standorten zunehmend

Verstärkte Anmeldung von 3-jährigen Kindern